

---

## Audi active lane assist

Ein besonders aktuelles Assistenzsystem von Audi ist der Audi active lane assist, der für einige Baureihen mit elektromechanischer Servolenkung lieferbar ist. Er erfasst ab 60 km/h Tempo die Markierungen auf der Fahrbahn mit einer Kamera, die vor dem Innenspiegel sitzt. Sie beobachtet die Straße auf über 50 Meter Entfernung und mit etwa 40 Grad Winkel; sie liefert 25 hochaufgelöste Bilder pro Sekunde.

---

Eine komplexe Software bereitet die Bilder auf, sie erkennt die Begrenzungslinien und den Kurs, den das Auto zwischen ihnen verfolgt. Falls es sich einer Linie annähert, ohne zu blinken, hilft das System dem Fahrer über dezente, aber spürbare Eingriffe in die elektromechanische Lenkung, in die Spur zurückzusteuern. Im MMI legt der Fahrer fest, wie früh der Eingriff erfolgen und ob es eine Vibration am Lenkrad geben soll.

Für die mittleren und großen Modelle mit hydraulischer Servolenkung steht der Audi lane assist zur Wahl; bei ihm unterbleibt der aktive Eingriff. Die warnende Vibration wird von einem Unwuchtmotor in einer der Lenkradspeichen erzeugt, ihre Intensität lässt sich in drei Stufen einstellen. Der Zeitpunkt, zu dem sie erfolgt, ist ebenfalls wählbar.

Die Farbkamera des Audi active lane assist liefert hochdifferenzierte Informationen, sie kann beispielsweise die gelben Linien in Baustellen von den weißen unterscheiden. Ihre Bilddaten kommen weiteren Assistenzsystemen zugute – der ACC Stop & Go, der Tempolimitanzeige, dem Sicherheitssystem Audi pre sense front und der gleitenden Leuchtweitenregulierung.

Stand: 2011